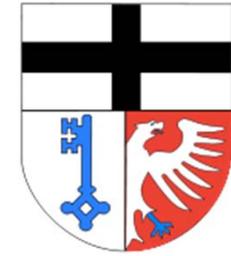


Zwischenergebnisse der Jugendbefragung in Rheinbach 2019



Wer hat eigentlich mitgemacht?



- Junge Menschen im Alter von 14-21 Jahren aus Rheinbach oder die eine Rheinbacher Schule besuchen
- Zielgruppe umfasst stadtweit 2548 Jugendliche
- Insgesamt wurden 16 Fragen zu den Themenbereichen „Perspektiven auf und für die Stadt“, „Informationsgewinnung“, „Freizeitverhalten und –interessen“, „Engagement und Ideensammlung zur zukünftigen Jugendbeteiligung in Rheinbach“ beantwortet

Wer hat eigentlich mitgemacht?



- 259 (238 abgeschlossen; 45 nicht aus Rheinbach) junge Menschen via Online- oder Papierfragebogen
- 6 Gruppendiskussionen: 10. Klasse Hauptschule, 10. Klasse Realschule, zwei 11te Klassen städtisches Gymnasium, Live, JuZe
- Rücklaufquote: 7,57%
- Stimmungsbild, keine repräsentative Umfrage



Das fehlt mir in Rheinbach ... **Das würde ich besser machen ...**



- Folgende Themen haben eine große Bedeutung für Jugendliche in Rheinbach:
 - (kommerzielle) Freizeitorde/-aktivitäten
 - Spiel- und Sportmöglichkeiten
 - Gestaltung und Nutzung öffentlichen Raums
 - Gestaltung des Schulalltags
 - Mobilität und Zugangsmöglichkeiten zum Internet
 - Sicherheit und Sauberkeit in der Stadt



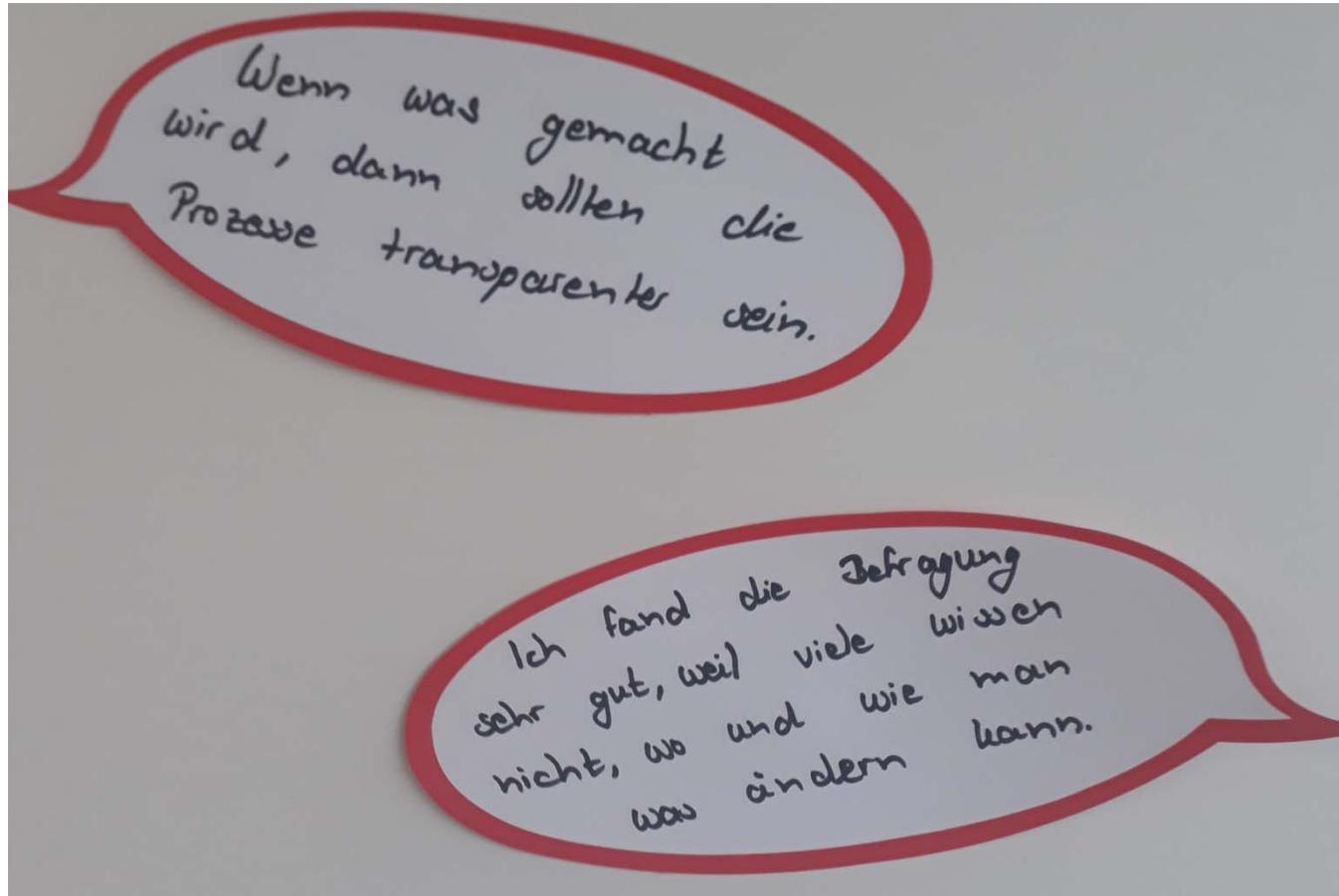
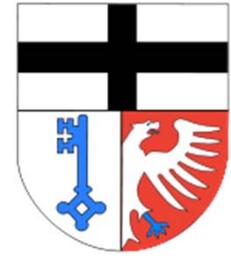
Aussagen der Jugendlichen in der Gruppendiskussion



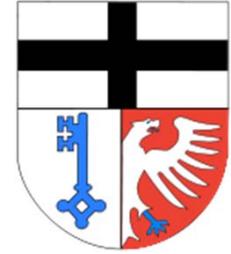
Wir werden nicht
zu solchen Themen
wie Beteiligung befragt.

Unsere Meinung sollte mehr
gehört werden, so was wie
heute sollte öfter stattfinden,
dass so Leute wie ihr
vorbeikommt.

Aussagen der Jugendlichen in der Gruppendiskussion

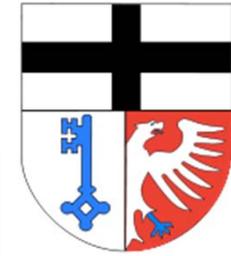


Weitere Schritte

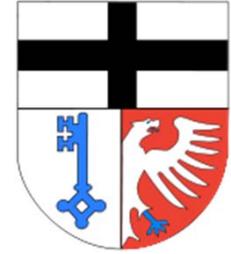


- a. Teilnahme am Projekt: „Eigenständige Jugendpolitik in kommunaler Verantwortung“ des MKFFI, LVR & LWL
- b. Planung von Veranstaltungen, die den Dialog zwischen Jugend, Verwaltung und Politik fördern
 - Kommunalwahl 2020
- c. Ergebnisse sind Grundlage für den kommunalen Kinder- und Jugendförderplan 2020-2024 mit dem Schwerpunktthema „Jugendbeteiligung in Rheinbach“

Mögliche weitere Schritte



- d. Ergebnisse gemeinsam mit den Fachstellen besprechen (Verbände, Vereine, Jugendzentren, Schule, Verwaltung, Politik, ...)
 - e. Entwicklung und Erprobung medienorientierter, offener und freiwilliger Partizipations-Modelle
 - APP bzw. medialer Auftritt einer Jugendhomepage
 - Umfrage-/Votingfunktion
 - Junge Menschen über politisches Geschehen informieren: Zunahme der Öffentlichkeitsarbeit in medialen Lebenswelten
-
-



Thank
You!

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**